

Newsletter 01/09

von Memet Kılıç, MdB



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,**

am Beispiel des Rücktritts des ehemaligen Verteidigungsministers Franz-Josef Jung kann man am besten erkennen, wie schnell sich die Ereignisse im Bundestag überschlagen können. Am Abend des 26. Novembers habe ich meine erste Rede im Bundestag gehalten, sie hat sich aber deutlich verzögert, weil der damalige Minister Jung eine Erklärung angekündigt hatte. Im Bundestag hautnah mitzuerleben, wie Herr Jung sich selbst mit seinen Ausflüchten in Bedrängnis bringt, war sehr interessant. Unmittelbar nach dieser Rede war uns klar, dass sein Rücktritt unumgänglich sein wird. Ich finde es bemerkenswert, dass Frau Merkel ihr Kabinett bereits innerhalb eines Monats umbauen musste.

In meiner ersten Rede ging es um papierlose Menschen. Die SPD hatte in einem Antrag gefordert, Berufsgruppen wie Ärzte und Schulleiter von der Pflicht zu entbinden die Papierlosen anzuzeigen. Leider hat die SPD es nicht geschafft diesen Antrag zu stellen, als sie noch in der Regierung war.

Meine Rede wurde von meinen Kolleginnen und Kollegen über die Parteigrenzen hinweg sehr positiv bewertet.

Momentan arbeiten wir immer noch zu dritt in einem 10qm „großen“ Büro. Vor Weihnachten werden wir aber endlich in unsere (hoffentlich) endgültigen Büroräume umziehen.

Ich freue mich auch, dass wir in Pforzheim ein sehr schönes Wahlkreisbüro gefunden und bereits gemietet haben. Wir werden uns bemühen die Einrichtung des Büros vor Weihnachten fertig zu stellen, damit wir im neuen Jahr in Pforzheim und Enzkreis voll einsatzfähig sind. Bei meinem nächsten Termin im Wahlkreis bin ich am 11. Dezember zu Besuch beim Bauernverband Enzkreis. Weitere Informationen dazu verschicke ich in Kürze.

[Stellungnahme zu einem angeblichen Interview zu Cem Özdemir](#)

Eine türkische Wochenzeitung hat ein angebliches Interview mit mir über Cem Özdemir veröffentlicht, das nicht so stattgefunden hat. Gleich nach Kenntnisnahme habe ich einen Brief an die Redaktion mit der Forderung der Veröffentlichung meines Briefes geschickt und mit Cem Özdemir die Angelegenheit geklärt. Meine folgende Stellungnahme wurde in der nächsten Ausgabe dieser Wochenzeitung bereits abgedruckt.

[\[Stellungnahme lesen\]](#)

Fachbereiche und Zuständigkeiten von Memet Kılıç

- Sprecher für Migrations- und Integrationspolitik
- Sprecher für Bürgeranliegen
- Mitglied im Innenausschuss
- Mitglied und Obmann von B'90/DIE GRÜNEN im Petitionsausschuss

Zuständigkeiten für Kreisverbände

In der Landesgruppe der baden-württembergischen Abgeordneten wurden die Zuständigkeiten der Abgeordneten für die Kreisverbände vergeben. Memet Kılıç wird folgende Kreisverbände betreuen: Pforzheim-Enzkreis, Calw, Rastatt - Baden-Baden. Sehr gerne besucht Memet Kılıç auch andere Kreis- und Ortsverbände in Baden-Württemberg.

Memet Kılıç auf Facebook

Folgen Sie Memet Kılıç auf [Facebook](#). So werden Sie immer viel schneller über Neuigkeiten informiert und können auch sehr einfach direkten Kontakt zum Abgeordneten aufnehmen.

Eine Auswahl der bisherigen Tätigkeiten:

Armutszeugnis der großen Koalition

[Beurteilung](#) des Koalitionsvertrages hinsichtlich der Themen Migration und Integration

Pressemitteilungen

Zu ernst gemeinter [Integrationspolitik](#) gehört mehr als warme Worte

Zu den Plänen der Integrationsbeauftragten der Bundesregierung, Maria Böhmer (CDU), einen [Integrationsvertrag](#) einzuführen.

Zur [Volksabstimmung](#) in der Schweiz „Gegen den Bau von Minaretten“

Zur Stellungnahme des Innenminister Herrn de Maizière zum [Integrationsvertrag](#)

Multimediales

[BDK-Rede](#) zu Afghanistan

[Pforzheimer Zeitung](#) zu Gast im Abgeordnetenbüro

[SWR Interview](#) zum Koalitionsvertrag

Interview im [Deutschlandradio Kultur](#) zum Minarettverbot in der Schweiz

Presseberichte

Die Welt: „[Berliner Karussell](#)“

Interview mit dem [Pforzheimer Kurier](#)

[Presseschau](#) mit aktuellen Zitaten von Memet Kılıç

Herzliche Grüße

Ihr Memet Kılıç, MdB